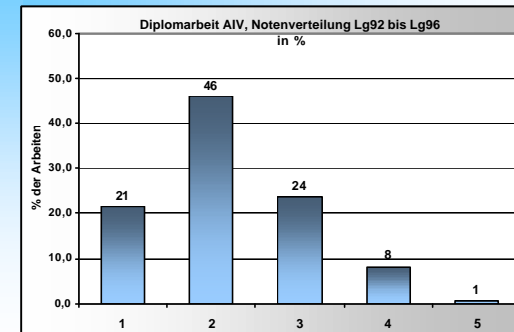


## Workshop Teil II: Bewertung von Diplarbeiten

Prof. Dr. Burkhardt Kreams, Brühl  
<http://www.verwaltungsmanagement.info>  
<http://www.verwaltungsmanagement.info>

1. Einführung (Kurzvortrag)
2. Partnerarbeit „Wissenschaftliches Arbeiten“
3. Gruppenarbeit: Bewertung einer Diplarbeit

## Notenverteilung aller Beurteiler

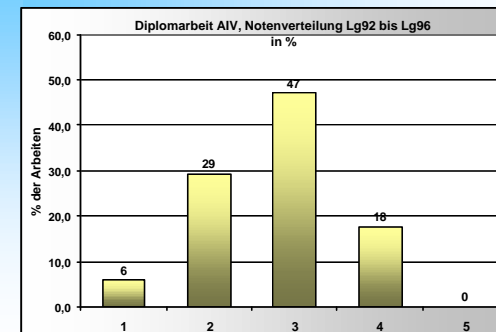


## Bewertung von Diplarbeiten 1

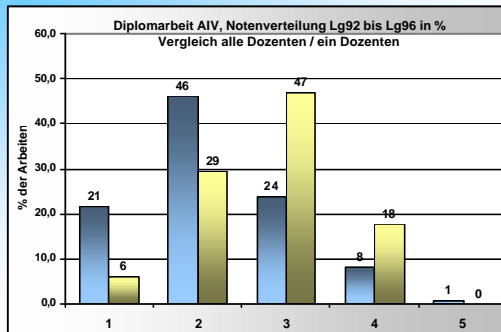
- Ausgangslage: Notendefinitionen der LAP:
- entspricht den „Schulnoten“-Definitionen
- „Durchschnittsnote“ ist die Note 3
- Rechtsprechung: „Es widerspricht der Lebenserfahrung, dass mehr als die Hälfte der Beurteilten überdurchschnittlich ist“
- Praktische Ergebnisse: siehe Notenspiegel

[Notenspiegel](#) [Anforderungsniveaus](#)

## Notenverteilung: 1 Dozent



## Vergleich der Notenverteilung



[zurück](#)

## Anforderungsniveaus nach LSW

Die inhaltliche Bewertung erstreckt sich auf die **drei Anforderungsbereiche**

- I Wiedergabe von Kenntnissen (Reproduktion)
- II Anwendung von Kenntnissen (Reorganisation)
- III Problemlösen und Werten.

(...) Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch bei den Aufgabenstellungen im Abitur der Schwerpunkt im Anforderungsbereich II liegen soll.

Landesinstitut für Schule und Weiterbildung in Soest: Empfehlungen und Hinweise zur Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, S. 12

## Probleme der Bewertungspraxis

- Verschiebung zu „überdurchschnittlich“ (70 %)
- ungleiche Maßstäbe der Beurteiler?

[Notenspiegel](#) [Anforderungsniveaus](#)

## Anforderungsniveaus nach Brinker

Anforderungsniveau	Erwartete Leistungen	Note
Wissen	Fakten / Aussagen wiedergeben	5 – 4 – 3
Verstehen	Fakten / Aussagen mit eigenen Worten wiedergeben, erläutern, interpretieren, mit Beispielen verdeutlichen	
Anwenden	Allgemeines Wissen (Sätze, Regeln ...) auf Sonderfälle übertragen	3 – 2
Analyse	Sachverhalte in ihrer Struktur (Elemente, Bestandteile) zerlegen	
Synthese	Elemente zu einem komplexen Sachverhalt zusammenfügen	
Bewerten / Beurteilen	Sachverhalte anhand von Kriterien beurteilen / bewerten Begründete Stellungnahmen / Bewertungen entwickeln	2 – 1

Tobina Brinker, HDA FH Bielefeld, Vortragsfolien

# Bewertung von Diplomarbeiten 2

## Lösung durch Bewertungsvorgaben?

- Detaillierte Vorschläge (vgl. die Unterlagen des Prüfungsamtes)
- Konzept Litzcke:
  - Definition Standardniveau (Note 3)
  - Zusätzliche Leistungsaspekte
- Katalog der Anforderungsmerkmale (vgl. LSW Soest – folgende Folien)

## Bewertungskriterien nach LSW Soest 2

(Die Abschnitte sind nach ansteigender Bedeutung geordnet, die einzelnen Fragen nicht.)

### 3. Wissenschaftliche Arbeitsweise

- Sind die notwendigen fachlichen Begriffe bekannt? Werden die Begriffe klar definiert und eindeutig verwendet?
- Werden die notwendigen fachlichen Methoden beherrscht und kritisch benutzt?
- In welchem Maße hat sich die Verfasserin bzw. der Verfasser um die Beschaffung von Informationen und Sekundärliteratur bemüht?
- Wie wird mit der Sekundärliteratur umgegangen (nur zitierend oder auch kritisch)?
- Wird gewissenhaft unterschieden zwischen Faktendarstellung, Referat der Positionen anderer und der eigenen Meinung?

- Wird das Bemühen um Sachlichkeit und wissenschaftliche Distanz deutlich?
- Wird ein persönliches Engagement der Verfasserin bzw. des Verfassers in der Sache, am Thema erkennbar?

### 4. Ertrag der Arbeit

- Wie ist das Verhältnis von Fragestellung, Material und Ergebnissen zu einander?
- Wie reichhaltig ist die Arbeit gedanklich?
- Kommt die Verfasserin bzw. der Verfasser zu vertieften, abstrahierenden, selbstständigen und kritischen Einsichten?

## Bewertungskriterien nach LSW Soest 1

(Die Abschnitte sind nach ansteigender Bedeutung geordnet, die einzelnen Fragen nicht.)

### 1. Formales

- Ist die Arbeit vollständig?
- Findet sich hinter dem Textteil ein Katalog sinnvoller Anmerkungen?
- Sind die Zitate exakt wiedergegeben, mit genauer Quellenangabe?
- Ist ein sinnvolles Literaturverzeichnis vorhanden mit Angaben zur in der Arbeit benutzten Sekundärliteratur, ggf. zur Primärliteratur?
- Wie steht es mit der sprachlichen Richtigkeit (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik) und dem sprachlichen Ausdruck (Satzbau, Wortwahl)?

- Wie ist der äußere Eindruck, das Schriftbild; sind die typographischen Vereinbarungen eingehalten (Einband, Seitenspiegel, Seitenangaben, gliedernde Abschnitte und Überschriften)?

### 2. Inhaltliche Darstellungsweise

- Ist die Arbeit themengerecht und logisch gegliedert?
- Werden Thesen sorgfältig begründet; sind die einzelnen Schritte schlüssig aufeinander bezogen?
- Ist die Gesamtdarstellung in sich stringent?
- Ist ein durchgängiger Themenbezug gegeben?

Landesinstitut für Schule und Weiterbildung in Soest: Empfehlungen und Hinweise zur Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, S. 25

## Informationen zu den Arbeitsaufträgen 1

### Regeln wissenschaftlichen Arbeitens 1

- Am Anfang steht eine Frage.
- Sie wird schrittweise in Teilfragen zerlegt.
- jede Teilfrage wird anhand der Erkenntnisse der Fachwissenschaft geklärt.
- Die Ergebnisse zusammengesetzt ergeben die Antwort auf die Eingangsfrage

## Informationen zu den Arbeitsaufträgen 2

### Regeln wissenschaftlichen Arbeitens 2

- Klare Trennung zwischen Fakten und Meinungen.
- Der Meinungsstand wurde dargestellt.
- Begriffe sind definiert unter Herleitung aus dem Meinungsstand ...
- ... und werden konsequent verwendet.
- Alle notwendigen Belege sind vorhanden.
- Es wurde regeltgemäß zitiert.

## Übung 1 (Partnerarbeit)

Bewerten Sie die Auszüge aus einer Hausarbeit:

### Fragen zu Kapitel 1

1. Ist es eine sinnvolle Einleitung?
2. Wurden die Regeln wissenschaftlichen Arbeitens beachtet?

[>>Einleitung](#) [>>Wissenschaftliches Arbeiten](#)

**Fragen zu Kapitel 2: siehe Material**

## Informationen zu den Arbeitsaufträgen 3

### Funktionen der Einleitung

- **Problembeschreibung** Wozu
- **Abgrenzung des Themas (ggf. Eingrenzung)** Was
- **Ziel / Fragestellung der Arbeit / die zu überprüfende Hypothese**
- **Methode / Anlage der Untersuchung** Wie

## Übung 2 (Gruppenarbeit)

Bewerten Sie eine Diplomarbeit mit Note und Rangpunkt

- Gruppengröße: 3 bis 4 Teilnehmende
- alle Gruppen bewerten die gleiche Diplomarbeit, um Vergleiche zu ermöglichen
- Bearbeitungszeit 45 Minuten

## Empfehlung für das Vorgehen

Für die Korrektur einer Diplomarbeit könnte folgender Ablauf vorteilhaft sein:

1. Schnelle Gesamtsicht (Einleitung, Gliederung, Schluss, Literaturverzeichnis)
2. Überprüfung anhand von Stichproben
3. Austausch mit dem anderen Beurteiler über Gesamtsicht
4. ggf. Bewertungsschema verwenden, Abgleich mit Gesamtsicht
5. Verbale Bewertung (vgl. Muster)
6. ggf. Abstimmung mit dem anderen Beurteiler

## Diplomarbeitsmaterialien im Internet

- **Materialien für DA am Fachbereich AIV:**  
<http://www.verwaltungsmanagement.info/diplomarbeit/>
  - Informationen, die Prüfungsamt im BVA und Fachbereich AIV bereit gestellt hat, ferner
  - Anleitungen für wissenschaftliches Arbeiten,
  - Arbeitshilfen, Checklisten usw.
- **Ergänzende Quelle:**  
Landesinstitut für Schule und Weiterbildung in Soest: Empfehlungen und Hinweise zur Facharbeit in der gymnasialen Oberstufe, o.O. (Soest), o. J. (2000),  
Online-Quelle <http://www.learn-line.nrw.de/angebote/gymoberst/medio/doku/facharbeit.pdf> (23. Februar 2005)